

# KUNKEL FINE ART

Zeichnungen, Gemälde und Skulpturen  
des 19. und 20. Jahrhunderts



**Charles Johann Palmié (1863 Aschersleben - 1911 München)**

***Pappelallee in Giverny, 1906***

Öl auf Leinwand

65 x 92 cm

Rechts unten signiert, datiert und bezeichnet: „Charles J. Palmié. Giverny. 06.“

**Provenienz:**

- wohl aus dem Nachlass von Palmié's Schüler Fritz Krcál (1888 - Bregenz - 1983) bei Karl & Faber, München, Auktion 175 am 31. Mai 1988, als Los 227 zusammen mit zwei weiteren Gemälden von Palmié versteigert
- Privatsammlung, München

# KUNKEL FINE ART

Zeichnungen, Gemälde und Skulpturen  
des 19. und 20. Jahrhunderts

Das in flirrend-bunten Farbtönen gehaltene Gemälde *Pappelallee in Giverny* von Charles Johann Palmié ist nicht nur ein typisches Beispiel des deutschen Postimpressionismus, sondern auch die Folge einer interessanten Begebenheit der Kunstgeschichte. Sie führt zurück in das Jahr 1904, als in München der später als Erfinder der abstrakten Malerei berühmt gewordene Wassily Kandinsky mit einer von ihm organisierten Claude Monet-Ausstellung allgemeines Aufsehen erregt. Unter den Besuchern befindet sich auch der Landschaftsmaler Palmié, der bis dato in der Manier des Realismus gearbeitet hat.

1905/06 bereist Palmié für mehrere Monate Frankreich, um die Technik der Impressionisten direkt an ihrem Entstehungsort zu erlernen. Schon bald legt er den dunkel gedämpften Atelierton ab und bringt seine Gemälde mit strahlenden Farben und hellen Lichtpartien zum Leuchten. In der Manier des in Giverny bei Paris lebenden Claude Monet und seiner Weggefährten wählt Palmié schließlich die Plein-Air-Malerei als *modus operandi* und arbeitet unter freiem Himmel in direkter Anschauung des Motivs. Das unmittelbare Erlebnis und Einfangen der Stimmung steht im Vordergrund, ein rascher, pastoser Farbauftrag verleiht den Bildern ihre spezifische Lebendigkeit.

Wenig später zählt Palmié nicht nur zu den Gründern der *Neuen Künstlervereinigung München* (aus der später die Künstlergruppe *Der blaue Reiter* hervorgeht), sondern auch zu den wichtigsten Vertretern des deutschen Postimpressionismus.